

Beilage zu Nr. 284 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 2. December 1860.

Bekanntmachungen.

K. Hauptverwaltungs-Commission erbschaftlicher Nachlass-Massen.

Durch den plötzlichen Tod unseres bisherigen Mitarbeiters und Associates Herrn **M. Mandelbaum** ist das hier am Platze befindliche **Modewaarenlager Neunhäuser Nr. 5** der K. Hauptverwaltungscommission erbschaftlicher Nachlass-Massen zum Reguliren und gänzlichen Ausverkauf übergeben und wird einem hohen Adel und geehrten Publikum Gelegenheit geboten, ihre Einkäufe zu bevorstehenden Weihnachts-Geschenken für die Hälfte des Preises zu machen. In der Masse sind laut Waarenbuch vorhanden:

78 Stück feine **Schweizer Gardinen**, das Fenster von 25 Sgr. — 8 Rth.

105 Paß **seidene Taschentücher** von 20 Sgr. — 1 $\frac{1}{2}$ Rth., die 2 Rth. selbst kosten.

80,409 Ellen **halbwollene gute Kleiderstoffe** 3, 4 und 5 Sgr., die das Doppelte kosten.

98 Dhd. **Westen** in Seide, Wolle und Sammet von 10 Sgr. — 2 Rth.

Shyrets, breite gute Waare 10 — 12 Sgr., die 20 Sgr. gekostet.

Reinwollene französische **Cachmirs** 10 Sgr., die einen Werth von 15 Sgr. haben.

10,000 Ellen $\frac{5}{4}$ breite luft- und waschächte **Turinos** in Woll-Mustern 3 Sgr.

$\frac{6}{4}$ breite franzöf. **Pize** 3 $\frac{1}{4}$ — 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., fernächt.

Gute **englische Kleiderstoffe**, wie Lustres, Ripse und Honlongs 5 — 10 Sgr.

Französische **reinwollene Cachmir-Decken** von 2 $\frac{1}{2}$ Rth. an in neuesten Dessins.

500 Stab **schwarze Mailänder Taffetes** 15 Sgr. — 1 $\frac{1}{2}$ Rth.

Herrenhalstücher, schwarze seidene 25 Sgr. — 2 Rth.

Müschshawls, **Uebertücher** und **Shlipse** für Herren. Einige Duzend **Jacken** Stück 2 $\frac{2}{3}$ Rth. in gutem Double. **Doppelschawls** und **Umschlagetücher** auffallend billig, sowie alle Arten **Weißwaaren** und **Futterstoffe**.

Das Lager muß bis ultimo geräumt werden und wird nach dieser Zeit der Waarenrest öffentlich meistbietend verkauft. Auch steht es jedem reellen Selbstkäufer frei, die Bedingungen zur Uebernahme des Geschäfts bei mir einzusehen, sowie bei dem Auctionator Herrn **Gravoulia** in **Sotrum**.

Der Verwaltungs-Inspector **Moritz**.

Man bittet diese Anzeige nicht mit den alltäglichen Zeitungs-Schreiereien zu vergleichen, da die Realität des Geschäfts hinlänglich bekannt ist.

Gutes Weizen- und Roggenmehl, so wie Hülsenfrüchte, sind billig zu haben.

Emil Kerting, Mann. Str. Nr. 8.

6 Stück ernerne Sopha billig zu verkaufen
gr. Steinstr. Nr. 12.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste erlaube ich mir mein reichhaltiges Lager von Thermometern und Barometern eigener Fabrik zur geneigten Beachtung zu empfehlen.

C. P. Deckert,

Mechaniker, Rathhausgasse Nr. 7, 1 Treppe hoch.

A. R. Korn in Halle a. S.,

Tuch-Handlung, verbunden mit **Werkstatt** zur **Verfertigung** von **Herren-Garderobe**,
(in welcher auch alle Reparaturen bereitwilligst besorgt werden) empfiehlt die **neuesten**
Ueberzieher-, Rock-, Beinkleider- und Westenstoffe in reichhaltigster Auswahl **bestens**
und **billigst**.

Fuß-Teppiche,

abgepaßt in allen Größen und Qualitäten,

Cocos-Bast-Schuhreiniger,

ganz vorzüglich practisch und haltbar,

Bett- und Pult-Vorleger

empfiehlt **bestens** und **billigst**

A. R. Korn.

Reise-Decken,

mit und ohne Riemen,

Wollene Tücher zum Ueberbinden, **Cache-nez**, **Shawl's** in sehr großer Auswahl empfiehlt

A. R. Korn.

Livree- und Beamten-Knöpfe, **Rock- und Westen-Modelknöpfe** etc. empfiehlt

A. R. Korn.

Gummi-Schuhe

in bekannt großer Auswahl hält en gros und en detail **bestens** und **billigst** empfohlen

A. R. Korn, Halle, große Ulrichsstr. Nr. 4.

Ein guter Zughund steht zu verk. fl. Wallstr. 5.

Ein leichter zweispänn. **Leiterwagen** steht
zum Verkauf bei **Ed. Beeck.**

Wilde Kaninchen verkauf. fortwährend
H. Griesmann, Trödel Nr. 11.

2 große Schweine und ein 2thüriger Kleider-
schrank sind zu verkaufen lange Gasse Nr. 17.

In Wörmlich Nr. 47 ein fettes Schwein zu
verkaufen.

H. Haasen- und Kaninchenfelle kauft
Julius Rawack, Leipziger Str. im gold. Löwen.

Ein Guckkasten zu kaufen ges. Exped. d. Bl.

Einige noch gute Schraubeböcke für Tischler
werden zu kaufen gesucht Promenade Nr. 9.

U n t e r r i c h t

im Deutschen, Lateinischen, Griechischen, in der
Mathematik und im Clavierspiel wird billig ertheilt
am alten Markt Nr. 1, Hof links.

Alle Art Näherei wird angenommen
fl. Brauhausgasse Nr. 5, 2 Treppen.

Ein Tischler findet dauernde Beschäftigung
Laubengasse Nr. 13.

Ein unverheiratheter, starker Pferdeknecht, am
liebsten vom Lande, findet sofort guten Dienst
Klausthor Nr. 2.

Sarg-Magazin.

Bei vorkommendem Sterbefalle empfehle ich dem geehrten Publikum mein neu eingerichtetes **Sarg-Magazin** alter Markt Nr. 1. und verspreche allen Anforderungen der Billigkeit zu genügen.

L. Martick, Tischlermeister.

Ein junger Mann sucht Beschäftigung
Schülershof Nr. 15.

Köchinnen und andere ordentliche Mädchen, so wie 2 Aufwärterinnen, erhalten gute Stellen durch Frau **Hartmann**, kl. Märkerstr. Nr. 9.

Eine gesunde Amme vom Lande sucht sogleich einen Dienst. Näheres kl. Märkerstr. Nr. 9.

Eine ordentliche Frau oder Mädchen wird zur Aufwartung ges. am alten Markt 6, a. d. Hofe.

Ein ordentliches Mädchen wird zu Neujahr gesucht Leipziger Straße Nr. 66.

Ein ehrliches mit guten Attesten versehenes Mädchen findet den 1. Januar einen Dienst kleine Ulrichsstraße Nr. 29.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen von außerhalb sucht sogleich oder zum 1. Januar als Haus- oder Kindermädchen einen Dienst. Sie steht nicht auf hohen Lohn, sondern auf eine solide Behandlung. Zu erfragen in Giebichenstein im Hause des Zimmerpolier Herrn **Seidel**.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, in der Küche erfahrenes Mädchen wird zu Neujahr gesucht Zu melden Wallstraße Nr. 23, 1 Treppe hoch.

Eine Wohnung von 3—4 Stuben mit Zubehör, in freier, ruhiger Lage, womöglich mit Garten, wird zum 1. April gesucht. Adressen unter v. B. bittet man in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Zwei Familien, Beamte, kinderlose Leute, suchen jede eine Wohnung zum 1. April 1861 im Preise von 40 bis 50 Thlr. Adressen beliebe man unter L. L. in der Exped. dieses Blattes abzugeben.

Zwei sehr stille Leute suchen für f. Oskern ein kl. Logis (18—20 Rth.). Adr. unter A. G. nimmt die Exped. d. Bl. an.

Zu Neujahr wird von einem einzelnen Herrn eine möblirte Wohnung in der Nähe der Post zu miethen gesucht. Anmeldungen bei Herrn **August Lauffer** abzugeben.

Ein junges gebildetes Mädchen aus anständiger Familie, in der Küche, wie in allen häuslichen und weiblichen Handarbeiten erfahren, wünscht zu Neujahr 1861, oder noch später, in einem achtbaren Hause als Verkäuferin oder bei einer einzelnen Dame eine Stelle.

Adressen bittet man franco Dessau unter M. S. # 40 gefälligst richten zu wollen.

Eine ruhige Familie (Beamter) sucht ein Logis im Preise von 20 bis 24 Rth. bis den 1. April. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 11 bei **Hoffmann**.

Eine 7 bis 8ellige verschließbare Bude wird zum Christmarkt zu mieth. ges. Glauch. Kirche 11.

Große Böden und Niederlagssäume, auch Böden zum Trocknen sind zu vermieten
Leipziger Straße Nr. 91.

Merseburger Chaussee Nr. 5 im 2ten Stock ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst allem Zubehör zum 1. April zu vermieten.

Merseb. Chaussee Nr. 7 sind 2 gut eingerichtete Wohnungen zu vermieten u. 1. April f. J. zu bez.

Eine möbl. St. u. K. sofort zu vermieten
Leipziger Straße Nr. 8.

Zwei meublirte Wohnungen sind sofort zu vermieten Schülershof Nr. 6, nahe am Markt.

Aust. Schlafstellen offen, Tischgäste werden angenommen, auch außer dem Hause, kl. Sandberg 16.

Gr. Schloßgasse 10 sind Schlafstellen offen.

Schlafstellen m. Kost Herrenstr. 2 im Laden.

Schlafstellen mit Kost offen gr. Brauhausgasse 19.

Verloren das Buch Nr. 16,412. Abzugeben gegen Belohnung in der **Wolff'schen** Leihbiblioth.

Verloren

eine silberne Nadel (Cyphenblatt). Gegen Belohnung abzugeben in der Expedition d. Bl.

Auf dem Wege vom Fürstenthal nach dem Wochenmarkt und zurück ist eine goldene Broche verloren gegangen. Gegen angemessene Belohnung abzugeben Mühlgraben Nr. 6.

Militair-Begräbnis-Verein.

Nachdem in der am 26. November stattgehabten Versammlung eine Vereinigung mit dem Krieger-Vereine der Jahre 1848/9 nicht herbeizuführen gewesen, vielmehr beschloffen worden ist, hieselbst einen Militair-Begräbnis-Verein zu begründen, ersuchen wir alle **ehemaligen Waffengeführten aus den Jahren 1813/15 bis in die neuere Zeit**, welche den Wunsch hegen, sich dem Vereine noch anzuschließen,

Montag den 10. December c. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr im Gasthof „zu den drei Schwänen.“

gefälligst zu erscheinen und die Beglaubigungsscheine über den Besitz von Ehrenzeichen etc. mit zu bringen.
Das Comité.

In meinem Speiselokal halte ich Mittagstisch zu 2 $\frac{1}{2}$ u. 3 Sgr. bestens empfohlen, sowie alle Abend warme Speisen von 2 Sgr. an

Trödel Nr. 18, parterre.

Montag Abend **Ente mit Meerrettig**
Hôtel Garni z. Börse.

Culmbacher u. Dresdner Felsenkeller:
Bier, ausgezeichnet schön.

Freyberg's Saal.

Sonntag Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ u. Abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Concert.
J. Golde.

Bürgergarten.

Montag d. 3. Decbr. Abends 7 Uhr Schlachtfest.

Cremitage.

Sonntag Tanzergnügen bei **D. Panse.**

Sonntag den 2. Decbr. **Ballmusik** bei
Kubblank in Böllberg.

!! Böllberg !!

Heute, Sonntag, **Tanzmusik** bei
U. Teichmann.

Büschdorf bei Halle.

Sonntag den 2. December ladet zum Tanzergnügen freundlichst ein
H. Lehmann.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.**A. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Nach **Leipzig.** Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 und 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 10 (Personenzug) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Westerküfen, Wulffen, Gr. Weisfanter u. Riemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach **Berlin.** Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. 10 M. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 45 M. Nachm. 8) 11 u. 15 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Sobothburn.

Abgang nach **Dessau:** 1) 5 u. Morg. 2) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft v. **Dessau:** 3) 11 u. 10 M. Morg. 4) 11 u. 15 M. Abds.

Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Roßsch u. Bitterfeld an, Nr. 1 und 2 auch in Sobothburn.

C. Thüringische Bahn.

Nach **Erfurt.** Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 20 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 11 u. 25 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach Zeitz.

Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Weisbach, Dietendorf, Fröstedt und Herleshausen nicht an, bis auf Weiteres sämmtliche Schnellzüge bei Köfen, bei Sulza die Schnellzüge Nr. 3 u. 11 zur Aufnahme von Passagieren; auch haben für dieselben die für einen Tag gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigepäck expedirt.